

# Ich grolle nicht

ton original

Extrait des « Dichterliebe » (Les amours du poète) composé en 1840 sur des textes d'Heinrich Heine,  
par Robert Schumann (1810-1856)

Nicht zu schnell

*mf*

Ich grol - le nicht, und wenn das Herz \_\_\_\_\_ auch bricht.

E - wig ver - lor' - nes Lieb, e - wig ver - lor' - nes Lieb, ich

grol - - - le nicht, ich grol - - - le nicht. Wie du auch

15

strahlst in Di - a - man - ten pracht, es fällt kein Strahl in dei - nes

*f ritard*

HerzensNacht, das weiss ich längst. *ritard* Ich grol - le

*p*

nicht, und wenn das Herz auch bricht. Ich sah dich ja im

*cresc*

Trau · me, und sah die Nacht in dei · nes Her - zens Rau - me, und sah die Schlang', die dir am Her - zen

*cresc*

ritard..... 30 f  
 frisst, ich sah mein Lieb, wie sehr du e - lend bist Ich grol le nicht ich grol le  
 ritard..... f.....  
 nicht.  
 35

Ich grolle nicht, und wenn das Herz auch bricht,  
 Ewig verlor'nes Lieb ! Ich grolle nicht.  
 Wie du auch strahlst in Diamantenpracht,  
 Es fällt kein Strahl in deines Herzens Nacht.  
 Das weiß ich längst.

Ich grolle nicht, und wenn das Herz auch bricht,  
 Ich sah dich ja im Traume,  
 Und sah die Nacht in deines Herzens Raume,  
 Und sah die Schlang', die dir am Herzen frißt,  
 Ich sah, mein Lieb, wie sehr du elend bist.  
 Ich grolle nicht.

Je ne me plains pas, quand il se briserait ;  
 Amour perdu à jamais, je ne me plains pas.  
 Si tu scintilles, en éclat de diamant  
 Aucun rayon dans la nuit de ton coeur.  
 Je le sais bien.

Je ne me plains pas, quand il se briserait ;  
 Car je t'ai vue en songe,  
 J'ai vu la nuit qui règne en ton sein,  
 J'ai vu l'aspic, qui te rongeait au coeur,  
 J'ai vu ma mie, à tel point misérable ;  
 Je ne me plains pas.